

Zwischenmitteilung

Q1 2007

BHE

Beteiligungs-Aktiengesellschaft

GESCHÄFTSLAGE

In den ersten Monaten des Geschäftsjahres 2007 zeigte sich die Weltkonjunktur nach wie vor kräftig. Das Expansionstempo war zwar etwas niedriger als vor einem Jahr, die Weltwirtschaft wie auch die deutsche Wirtschaft befinden sich aber immer noch in einer Aufschwungphase. Weiterhin hoch war die Wachstumsdynamik in den Entwicklungs- und Schwellenländern, nicht zuletzt als Folge ihrer zunehmenden Einbindung in die internationale Arbeitsteilung. Die deutschen Wirtschaftsforschungsinstitute rechnen damit, dass sich der Aufschwung in diesem Jahr weiter fortsetzt. Allerdings wird das Expansionstempo geringer sein als im vergangenen Jahr.

Die Aktivitäten der BHE AG bestehen aus der Liegenschaftsverwaltung von Grundstücken und Gebäuden mit einer Gesamtfläche von rund 30.000 m².

Wesentliche Ereignisse und Geschäfte lagen im ersten Quartal 2007 nicht vor.

UMSATZ UND ERGEBNISENTWICKLUNG

Im ersten Quartal 2007 betrugen die Umsatzerlöse der BHE AG wie im Vorjahr 12 T€ und setzen sich im Wesentlichen aus Mieterlösen zusammen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge beliefen sich auf 1 T€ nach 22 T€ im Vorjahr. Im Vorjahr wurde durch den Verkauf des Bahnhofs in Stuhr ein Ertrag von 22 T€ erzielt.

Darüber hinaus verfügte die Gesellschaft über Einnahmen von 5 T€ aus sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit verschlechterte sich von plus 3 T€ im Vorjahreszeitraum auf minus 34 T€ in den ersten drei Monaten 2007. Darin enthalten sind Aufwendungen für die D & O Versicherung in Höhe von 12 T€ sowie der Einmaleffekt im Vorjahr durch den Verkauf des Bahnhofs in Höhe von 22 T€.

VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Das Anlagevermögen betrug zum 31. März 2007 unverändert 8 T€.

Das Umlaufvermögen in Höhe von 631 T€ besteht im Wesentlichen aus den Guthaben bei Kreditinstituten. Gegenüber dem Vorjahr verringerte sich das Umlaufvermögen um 44 T€.

Auf der Passivseite stellt das Eigenkapital in Höhe von 589 T€ (Vorjahr: 623 T€) die stärkste Position dar.

Die Verbindlichkeiten zum 31. März 2007 betrugen insgesamt 31 T€ (Vorjahr: 38 T€).

Die Liquidität der Gesellschaft war im ersten Quartal 2007 stets ausreichend. Die nicht benötigten liquiden Mittel der Gesellschaft wurden bei der Hausbank angelegt.

CHANCEN UND RISIKEN

Die Gesellschaft wird auch im Geschäftsjahr 2007 die Verwaltung der Liegenschaften betreiben und versuchen, Grundstücksverkäufe zu realisieren. Eine weitere Geschäftstätigkeit außerhalb der Verwaltung und dem Verkauf der Liegenschaften sowie der Anlage der frei verfügbaren liquiden Mittel ist nicht vorgesehen. Aus heutiger Sicht geht der Vorstand davon aus, dass die Gesellschaft die Geschäftsjahre 2007 und 2008 jeweils mit einem ausgeglichenen Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit abschließen wird.

Die im Geschäftsbericht für das Jahr 2006 genannten Chancen und Risiken für die Gesellschaft bestehen unverändert.

EREIGNISSE NACH DEM ENDE DER BERICHTSPERIODE

Nach dem 31. März 2007 bis zur Veröffentlichung dieser Zwischenmitteilung traten keine wesentlichen Veränderungen im Geschäftsverlauf der Gesellschaft ein.

Frankfurt am Main, 16. Mai 2007

Der Vorstand

Thomas Hopf

KONTAKT

BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft

Opernplatz 2

60313 Frankfurt am Main

Telefon: 069 900 26-0

Fax: 069 900 26-110

www.bhe-ag.de

info@bhe-ag.de

WKN 822 250

ISIN DE 000 822 25 06